

Windpocken

in unserer Einrichtung



Gruppe: _____

Datum: _____

Liebe Eltern, in unserer Einrichtung sind Windpocken aufgetreten. Ansteckend ist man schon ein bis zwei Tage, bevor der Ausschlag sichtbar wird.



Woran man sie erkennt

Ein juckender Ausschlag mit Bläschen, die nach einigen Tagen verkrusten, oft mit Fieber.



Was jetzt zu tun ist

- Bei Verdacht die **Kinderarztpraxis** anrufen und der **Einrichtung Bescheid geben**.
- **Schwangere** ohne sicheren Windpocken-Schutz, die Kontakt hatten, rufen in ihrer Praxis an – auch wenn sie sich gut fühlen.
- Für Geschwister ohne Windpocken-Schutz klären, ob sie die Einrichtung besuchen dürfen: Das entscheidet die Praxis oder das Gesundheitsamt.



Wann darf das Kind wiederkommen?

Bei unkompliziertem Verlauf **eine Woche nach Beginn** der Erkrankung, wenn **alle Bläschen verkrustet** sind. Ein schriftliches Attest schreibt das Gesetz nicht vor.



Für jedes kranke Kind gilt: Bei schwerer Atemnot, Krampfanfall oder wenn das Kind nicht ansprechbar ist: sofort **112**. Trinkt es nicht, wirkt es auffällig teilnahmslos oder hat ein Baby unter drei Monaten 38 Grad oder mehr: in die Praxis, außerhalb der Sprechzeiten ärztlicher Bereitschaftsdienst **116117**.